brachs, und gabs ihnen. Da wurden ihre Augen geöffnet, und sie erkenneten ihn, und er verschwand für ihnen.

Und sie sprachen unter einander: Brandte nicht unser Hertz in uns, da Er mit uns redet auff dem Wege, als Er uns die Schrifft öffnet? Und sie stunden auff zu derselbigen Stunde, und kehreten wieder gen Jerusalem, und funden die Eilffe versammlet, und die bey ihnen waren, welche sprachen: Der HErr ist wahrhafftig aufferstanden, und Simoni erschienen, Und sie erzehleten ihnen, was auff dem Wege geschehen war, und wie er von ihnen erkannt wäre an dem, da Er das Brod brach. Und denen gläubten sie auch nicht. Es war aber am Abend desselbigen Sabbaths, da die Thür war verschlossen, da die Jünger versammlet waren, aus Furcht für den Jüden.

Da sie aber davon redeten, kam JEsus selbst, da sie zu Tische sassen, und trat mitten ein, und spricht zu ihnen: Friede sey mit euch. Und schalt ihren Unglauben, und ihres Hertzens Härtigkeit, daß sie nicht gegläubet hatten denen, die ihn gesehen hatten aufferstanden. Sie erschracken aber und furchten sich, meyneten, sie sehen einen Geist.

Und